



AKTUELL

April
2018





Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung am 1. Mai 2018

Am Tag der Arbeit bleibt die Gemeindeverwaltung vom Montag, 30. April, bis und mit Dienstag, 1. Mai 2018, geschlossen.

Für Meldungen von Todesfällen können Sie uns unter der Nummer 079 670 45 07 erreichen.

Öffnungszeiten Steueramt

Das Steueramt wird ab April 2018 am Dienstag jeweils schon ab 8.00 Uhr besetzt sein. Bislang öffnete das Steueramt erst ab 9.00 Uhr.

Vorstellung Sandra Lehmann

Mein Name ist Sandra Lehmann und ich wohne zusammen mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Schneisingen. Seit dem 1. März 2018 bin ich als Leiterin Steuern tätig. Zuvor arbeitete ich auf verschiedenen Aargauer Steuerämtern als Sachbearbeiterin und Taxierungsfachfrau. Ich bin in Fisibach in einem 30 % Pensum angestellt und arbeite jeweils am Dienstag (ganzer Tag) und am Freitagnachmittag.

Neue Verwaltungsangestellte

Auf die Ausschreibung der Stelle als Verwaltungsangestellte trafen 19 Bewerbungen beim Gemeinderat ein. Dieser hat die Anstellung von Sophia Wenzinger, Endingen, mit einem 80% Pensum beschlossen. Sophia Wenzinger hat nach einer Ausbildung als Fachfrau Gesundheit auf dem zweiten Bildungsweg die kaufmännische Ausbildung auf einer Gemeinde abgeschlossen und arbeitet seit März 2015 bei diversen Gemeinden. Sie bringt damit bereits entsprechende Gemeindefahrung mit. Sie tritt ihre Stelle am 1. Juni 2018 an und nimmt auch die Stellvertretungsfunktion von Tamara Volkart wahr. Der Gemeinderat und die Verwaltung heissen Sophia Wenzinger herzlich auf der Gemeindeverwaltung Fisibach willkommen und wünschen ihr viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Abschied und Dank

Bereits ist mein letzter Arbeitstag vorbei und ich möchte mich auf diese Weise bei Ihnen allen verabschieden. Die letzten 4.5 Jahre waren für mich eine spannende, herausfordernde und wunderbare Zeit und es fällt mir nicht leicht, Fisibach zu verlassen. Ich konnte wertvolle Erfahrungen sammeln und habe mit viel Freude meine Arbeit als Gemeindeschreiberin verrichtet. Ich danke Ihnen, dass Sie mir in den letzten Jahren Ihr Vertrauen geschenkt haben und wünsche Ihnen alles Gute.

Anita Ekert

Auch der Gemeinderat hat sich an ihrem letzten Arbeitstag von Anita Ekert verabschiedet. Man bedankte sich für die kompetente, professionelle und zuverlässige Zusammenarbeit. Anita Ekert kam aus der Privatwirtschaft, absolvierte die Ausbildung zur Gemeindeschreiberin und wollte auch in Zukunft auf einer Gemeindeverwaltung tätig sein. Jetzt hat sie die Chance auf einer grösseren Gemeinde im Kanton Zürich eine neue Herausforderung anzutreten. Der Gemeinderat bedauert dies einerseits, wünscht ihr aber viel Erfolg und alles Gute auf ihrem persönlichen und beruflichen Weg.



Teiländerung Bauzonenplan "Alter Spielplatz"

Mit Beschluss vom 21. Februar 2018 hat der Regierungsrat Aargau die Teiländerung Bauzonenplan «Alter Spielplatz» genehmigt. Die Genehmigung wurde im Amtsblatt publiziert und wird nach Ablauf der 30-tägigen Beschwerdefrist rechtskräftig.

Hundesteuer

Mitte Mai 2018 wird den Hundehaltern die Hundesteuer 2018 in Rechnung gestellt. Die Rechnungen werden aufgrund der Meldungen im Vorjahr sowie des Amicus Registers ausgestellt. Um unnötige Rechnungen zu vermeiden, bitten wir Sie, den Eintrag bei Amicus zu kontrollieren und die Gemeindeverwaltung bis am 20. April 2018 über allfällige Änderungen (Halteänderungen, neue Hunde, etc.) zu informieren. Die Hundesteuer beträgt Fr. 120.00 und ist obligatorisch für Hunde im Alter von mehr als 3 Monaten.

Hundehalter, nehmt Rücksicht auf Rehkitze

Die Setzzeit der Rehe steht bevor. Gemäss § 21 der Jagdverordnung des Kantons Aargau (AJSV) gilt für Hunde im Wald vom 1. April bis 31. Juli eine Leinenpflicht. Abseits von Waldstrassen gilt eine ganzjährige Leinenpflicht, wovon nur Jagd- und Polizeihunde (in Ausbildung und im Einsatz) ausgenommen sind.

Aufnahmepflicht Hundekot

Aus der Bevölkerung mehren sich Reklamationen über Hundehalter, welche den Hundekot liegen lassen. Gemäss §32 Abs. 5 des Polizeireglementes sind Hundehalter verpflichtet, den Hundekot einzusammeln und in die dafür bestimmten Behälter zu deponieren. Die Busse bei Unterlassung beträgt gemäss Polizeireglement Fr.100.00. Die Gemeinde stellt zahlreiche Robidogbehälter und Hundekotbeutel gratis zur Verfügung. Die Pflicht zur Entsorgung besteht nicht nur im bewohnten Gebiet, sondern auch in der landwirtschaftlichen Flur.

AUS DEM GEMEINDERAT

Rheintal+, Gespräch mit der Bevölkerung

Im Unterschied zum ersten Gespräch im Januar 2018 stehen bei diesem Gespräch nicht die Erwartungen der Bevölkerung an eine fusionierte Gemeinde im Vordergrund. Beim zweiten Gespräch sollen den Einwohnern die ersten Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen präsentiert werden. Das zweite Gespräch mit der Bevölkerung findet in Fisibach am Dienstag, 19. Juni 2018, um 20.00 Uhr statt. Weitere Informationen folgen anfangs Juni. Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin schon heute in Ihrer Agenda vermerken und am Gespräch teilnehmen.

E-Mailadressen Gemeinderäte

Die Gemeinderäte verfügen seit Kurzem über persönliche E-Mailadressen. Diese lauten wie folgt: roger.berglas@fisibach.ch; yves.niedermann@fisibach.ch; angela.ringger@fisibach.ch; corinne.schneider@fisibach.ch; dani.kistler@fisibach.ch.

Vergabe Erstellung Betriebsplan

Die eigentümergebundenen Festlegungen im Wald erfolgen, gestützt auf das Waldgesetz, im sogenannten Betriebsplan. Dieser wird von Waldeigentümerinnen und Waldeigentümern mit mehr als 20 Hektaren Wald erstellt. Im Betriebsplan legen die Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dar, wie sie ihren Wald pflegen und bewirtschaften und mit welchen konkreten waldbaulichen Massnahmen sie die übergeordneten Ziele des Waldgesetzes, des Waldentwicklungsplanes und der Richt- und Nutzungsplanung verwirklichen wollen. Für das Jahr 2018 ist die Erstellung eines solchen Betriebsplans für die Ortsbürgergemeinde Fisibach vorgesehen.

Der Forstbetrieb Region Kaiserstuhl hat daher eine Offerte für die Erstellung eines Betriebsplans ausgearbeitet. Diese beläuft sich auf Fr. 5'925.00 inkl. MwSt. und wurde vom Gemeinderat in diesem Sinne vergeben. Dass der Betriebsplan durch den eigenen Forstbetrieb erstellt wird, ist absolut sinnvoll. Im Budget 2018 sind für die Erstellung des Betriebsplans Fr. 7'000.00 vorgesehen.

Legislaturziele des Gemeinderates Fisibach für die Amtsperiode 2018/2021

Der Gemeinderat hat folgende Legislaturziele für die laufende Amtsperiode verabschiedet:

Die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung sind aufgenommen.
Die Fusionsfrage ist geklärt.
Die Gemeinde verfügt über ein Leitbild.
Der Finanzhaushalt ist stabil. Die Verschuldung wächst nicht weiter.
An den aktuellen Schulstandorten wird festgehalten. Die Gemeinde legt die Schulstandorte weiterhin autonom fest.
Dem Naturschutz wird die nötige Beachtung geschenkt. Wo sinnvoll und nötig, werden Massnahmen umgesetzt.
Die Anliegen von und an die Landwirtschaft sind in die Gemeinde eingebunden.
Der Gemeinderat fördert in Zusammenarbeit mit den Ortsbürgern das Vereins- und Kulturleben.
Die Aktivitäten und Angebote der Ortsvereine und Kirchen, welche der Allgemeinheit dienen, geniessen die Unterstützung der Gemeinde.
Der Erhalt der Kapelle ist sichergestellt.
Das Dorfleben soll weiter attraktiviert werden. Der Gemeinderat ist bereit, Projekte im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen.
Die Liegenschaftsverwaltung ist geklärt und optimiert.
Die Aufgaben der Bauverwaltung sind klar gestellt.
Die Bau- und Nutzungsordnung ist revidiert.
Der regelmässige Kontakt mit den Gewerbebetreibenden ist gewährleistet.
Der Bedarf an Alterswohnungen im Dorf ist geklärt und Umsetzungsprojekte sind geprüft.
Der Internet- und Mobilfunkempfang hat sich verbessert.
Die Nutzung von sozialen Medien für die Gemeinde ist geklärt und wo sinnvoll realisiert.

Wartungsarbeiten Kapelle

In der Kapelle müssen Arbeiten im Innenbereich, insbesondere an den Wandmalereien und dem Altarbereich, vorgenommen werden. Der Gemeinderat hat daher den Auftrag an die Stöckli AG Stans genehmigt (Kostenvoranschlag Fr. 4'900.92). Die kantonale Denkmalpflege beteiligt sich an den Kosten mit Fr. 2'400.00.

Schiessprogramm 2018

Der Gemeinderat hat das Schiessprogramm 2018 der Schützengesellschaft Kaiserstuhl-Fisibach gemäss §23 des Polizeireglements genehmigt.

Verwaltungsabrechnungen Gemeindeliegenschaften

Die Verwaltungsabrechnungen für das Jahr 2017 der Liegenschaftsverwaltung UtaNova AG konnten vom Gemeinderat genehmigt werden und schliessen für die Liegenschaft Dorfstrasse 165 mit einem Gewinn von Fr. 28'916.15 und für die Liegenschaft Schulhausstrasse 214 mit einem Gewinn von Fr. 61'636.30 ab. Für beide Liegenschaften bestehen Unterhaltsplanungen. Die daraus resultierenden Investitionen werden zum gegebenen Zeitpunkt der Gemeindeversammlung als Kreditanträge unterbreitet.

Verzicht auf ein Reglement über das Dauerparkieren auf öffentlichem Grund

Der Führungsausschuss der Regionalpolizei Zurzibiet unterbreitet das «Reglement über das Dauerparkieren auf öffentlichem Grund». Es ist vorgesehen, dass das Reglement mit Ausnahme der Gemeinden Bad Zurzach und Kaiserstuhl (diese verfügen über eigene Reglemente) in allen der Regionalpolizei Zurzibiet angehörenden Gemeinden eingeführt und von den Gemeindeversammlungen genehmigt werden soll.

In der Gemeinde Fisibach besteht die Problematik des Nachtparkierens nicht oder nur in ganz geringem Mass. Der Gemeinderat erachtet daher das neue Nachtparkierreglement für die Gemeinde Fisibach als nicht notwendig und hat entschieden, das Reglement der Gemeindeversammlung nicht zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

Busse für Nichteinreichen Baugesuch

Eine Bauherrschaft musste nach § 160 und 162 Baugesetz mit einer Verwaltungsstrafe wegen Ausführung von Terrainveränderungen und Umgebungsarbeiten ohne rechtskräftige Baubewilligung belegt werden. Die entsprechenden Bauten konnten unterdessen bewilligt werden.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Bewilligungen erteilt:

- Bokor Zoltán und Meinel Andrea, für Rückbau Mauer / Weg und Wiederherstellung Kulturland, Gartengestaltung, Nutzung Kiesplatz als Abstellfläche, auf der Parzelle Nr. 218, Bauernmühle 28a
- Schütz Hanspeter und Yvonne, für Einbau Rollläden, auf der Parzelle Nr. 519, Sonnenhofstrasse 224

EINWOHNERKONTROLLE

Wir begrüßen

- Schmitt Lothar und Böckem Beate, Sanzenbergstrasse 171

Einwohnerstatistik per 28. Februar 2018

Schweizer	335	69.8%
Ausländer	145	30.2%
Total	480	100%

Bürgerrecht	Männer	Frauen	Total
Fisibach	28	30	58
Aargau	47	41	88
Zürich	59	42	101
übrige Schweiz	68	78	146
Ausländer	77	68	145

Bewilligung	Männer	Frauen	Total
B (Aufenthalt)	38	38	76
C (Niederlassung)	38	29	67
L (Kurzaufenthalt)	1	1	2
Schweizer	174	161	335

Zivilstand	Männer	Frauen	Total
ledig	114	94	208
verheiratet	117	114	231
geschieden	18	15	33
verwitwet	2	6	8

Konfession	Männer	Frauen	Total
römisch-katholisch	102	90	192
evangelisch-reformiert	55	56	111
christ-katholische	1	0	1
unbekannt	94	82	176



GEMEINDE FISIBACH



Häckseldienst – Frühling 2018

Wann: Montag, 23. April 2018

Wo: Das Schnittgut muss am Montag, 23. April 2018 um **08.00 Uhr** auf gut befestigtem Boden bereitliegen und frei von anderen Abfällen (Grüngut, Hauskehricht o. ä.) sein. Damit die Zufahrt und das Halten für den Transporter problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.

Was: Schnittgut von Sträuchern und Bäumen, **frei von Rasenschnitt oder anderen Garten- und Küchenabfällen**

Anmeldung: bis spätestens **17. April 2018**, später eingegangene Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.



ANMELDUNG für den Häckseldienst vom

Montag, 23. April 2018

Name, Vorname: _____

Strasse, Hausnummer: _____

Telefonnummer: _____

Unterschrift: _____

Bis spätestens am 17. April 2018 einsenden

an die Gemeindeverwaltung Fisibach, Dorfstrasse 165, 5467 Fisibach oder per E-Mail an tamara.volkart@fisibach.ch



Saubere Umwelt in Fisibach Einladung zum

Fisibacher Umwelttag 2018

Samstag, 21. April 2018, 09.00 Uhr

Treffpunkt: Schulhaus Chilewis

Fisibach soll in neuem Glanz erstrahlen. Deshalb laden wir alle zum Fisibacher Clean-Up-Day bzw. zur Dorfputzete am **Samstag, 21. April 2018** ein.

Die IG Lebensraum Fisibach organisiert eine lokale Aufräum-Aktion und setzt damit ein starkes nachhaltiges Zeichen gegen Littering und für ein sauberes Fisibach.

Wir laden die ganze Bevölkerung ein, ob Single oder Familie mit Freunden, Verwandten und Bekannten, einen aktiven Beitrag für die Fisibacher Lebensqualität und das Sicherheitsgefühl für Einwohner und für Haus-, Nutz- und Wildtiere zu leisten. Gemeinsam und mit gegenseitigem Respekt wollen wir etwas für die Landschaft, die Landwirtschaft und das Dorf bewirken.

Mitnehmen: Gartenhandschuhe, Leuchtwesten, Lüüchtzgi (Kindergartenleuchtstreifen).

Alle Teilnehmer erhalten gratis eine Verpflegung.

Für die Organisation ist es wichtig, die ungefähre Anzahl Teilnehmer zu erfahren. Deshalb laden wir Sie ein, sich mit dem nachstehenden Talon für den Umwelttag anzumelden.

Über eine grosse Beteiligung freuen wir uns.

IG LEBENSRAUM FISIBACH



Anmeldetalon

Wir/ich nehme/n am Umwelttag 2018 teil.

Anzahl Erwachsene:

Anzahl Kinder:

Fisibach,

Name:

Adresse:

Senden/Abgabe des Anmeldetalons der Gemeindekanzlei Fisibach bis am 15. April 2018.



Arbeitsjubiläum Karin Engel

Am 1. März 2018 feierte Karin Engel, Gemeindeschreiberin von Mellikon und Rümikon, ihr Arbeitsjubiläum. Vor 15 Jahren startete Karin Engel als Gemeindeschreiberin von Mellikon bei der Verwaltung2000. Im Rahmen einer Umstrukturierung übernahm sie ab dem 12. April 2004 auch die Gemeinde Rümikon als Gemeindeschreiberin. Vorstand, Gemeinderäte und Verwaltung gratulieren Karin Engel recht herzlich zu ihrem Jubiläum, danken ihr für den Einsatz zum Wohle unserer Gemeinden und hoffen auf eine weiterhin angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Arbeitsjubiläum Hedi Meier

Am 1. April 2018 feiert Hedi Meier, Verwaltungsangestellte bei der Abteilung Finanzen in Böbikon, ihr Arbeitsjubiläum. Seit 25 Jahren ist die Jubilarin im Dienste der Gemeinden der Verwaltung2000. Anfänglich arbeitete Hedi Meier mit einem Pensum von 30% als Verwaltungsangestellte der Gemeinde Böbikon in allen Bereichen der Verwaltung. In den Vorjahren war sie schon stundenweise im Einsatz zur Überbrückung von Engpässen. Hedi Meier hat in den letzten 25 Jahren die Entwicklung der Verwaltung mit Übergang in die Verwaltung2000 miterlebt und mitgetragen. Zurzeit ist sie mit einem Pensum von 60% als Verwaltungsangestellte bei der Abteilung Finanzen tätig und darf auch als Spezialistin im Bereich SVA-Gemeindezweigstelle bezeichnet werden. Vorstand, Gemeinderäte und Verwaltung gratulieren Hedi Meier herzlich zu ihrem nicht alltäglichen Jubiläum und danken ihr für den langjährigen, flexiblen und guten Einsatz zum Wohle unserer Gemeinden.

Öffnungszeiten über Ostern

Die Verwaltungen in Böbikon und Rekingen sowie die Postagentur in Rekingen bleiben über Ostern vom Freitag, 30. März, bis und mit Montag, 2. April 2018, geschlossen. Fristsendungen wie eingeschriebene Briefe oder Pakete können Sie am Ostersonntag, 31. März 2018, auf der Poststelle in Bad Zurzach beziehen. Die Öffnungszeiten der Post Bad Zurzach finden Sie unter www.post.ch. Am Gründonnerstag hat die Postagentur in Rekingen infolge Weiterleitung der Post vor den Feiertagen nur bis 15.30 Uhr geöffnet, das Gemeindebüro ist jedoch normal bis 16.30 Uhr geöffnet.

Bauberatung

Die Gemeinden der Verwaltung2000 bieten allen Einwohnern eine kostenlose Bauberatung an. Die nächsten Beratungen finden jeweils am Standort Rekingen von 16.00 bis 18.00 Uhr statt am:

- Montag, 30. April 2018
- Montag, 28. Mai 2018
- Montag, 25. Juni 2018

Bitte vereinbaren Sie, jeweils bis am Donnerstag vor der Beratung, beim Gemeindebüro in Rekingen unter T 056 265 00 30 einen Termin.

Zinsregelung Steuerjahr 2018

Profitieren Sie mit flexiblen Zahlungsmöglichkeiten von einem bescheidenen Vergütungszins und ersparen Sie sich unnötige Verzugszinsen nach zu späten Zahlungen. Für jede Zahlung, welche Sie vor dem 31. Oktober für die aktuellen Steuern leisten, erhalten Sie Vergütungszins. Auch mit Vorauszahlungen in Raten können Sie von diesem Zins profitieren. Die Zinsberechnung erfolgt ab dem Datum des Zahlungseingangs bis zum 31. Oktober. Aktuell beträgt der Vergütungszins 0.1%. Für verspätete Zahlungen, welche Sie nach dem 31. Oktober für die aktuellen Steuern leisten, wird ein Verzugszins von derzeit 5.1% fällig. Es ist hilfreich, die Bezahlung der Steuern bereits nach Erhalt der provisorischen Rechnung zu planen. Im Internet unter www.schulden.ch und www.budgetberatung.ch oder auf der EasyTax-CD finden Sie Tabellen und Anleitungen zur Erstellung eines Budgets.

Hundesteuer

Im Mai 2018 wird den Hundehaltern die Hundesteuer 2018/2019 in Rechnung gestellt. Die Rechnungen werden aufgrund der Meldungen im Vorjahr sowie des AMICUS-Registers ausgestellt. Um unnötige Rechnungen zu vermeiden, bitten wir Sie, den Eintrag bei der Hundedatenbank AMICUS zu kontrollieren und das Gemeindebüro bis am 15. April 2018 über allfällige Änderungen (Halteränderungen, neue Hunde etc.) zu informieren. Die Hundesteuer ist obligatorisch für Hunde im Alter von mehr als 3 Monaten.

Leinenpflicht für Hunde

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Hunde gemäss Polizeireglement im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen sind. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden.

Entsorgung von Hundekot

In letzter Zeit mehren sich die Reklamationen aus der Bevölkerung, dass sich die Hunde in den Wiesen und auf den Strassen in und um unsere Gemeinden versäubern und der Hundekot einfach liegen gelassen wird. Wir bitten alle Hundehalter, den Hundekot aufzunehmen und sachgerecht in den Robidog-Behältern zu entsorgen. Die Hundehalter werden zu verantwortungsvollem Verhalten aufgerufen. Fehlbare Personen werden gemäss den entsprechenden Gesetzen und Reglementen zur Rechenschaft gezogen und gebüsst. Sollten Sie entsprechende Beobachtungen machen, so melden Sie diese bitte dem Gemeindebüro in Rekingen (T 056 265 00 30, gemeindebuero@verwaltung2000.ch).

Gespräche mit der Bevölkerung

Die Projektleitung hat beschlossen, dass dem Wunsch der Bevölkerung nach einer zweiten Runde der Gespräche mit der Bevölkerung nachgekommen wird. Unterdessen sind die Daten dafür festgelegt worden. Das Gespräch mit der Bevölkerung in Kaiserstuhl findet am Donnerstag, 28. Juni 2018, um 20.00 Uhr statt. Die Bevölkerung wird noch mittels Flugblatt eingeladen.

BAUAMT KAISERSTUHL - KEINE ANGST VOR DEM DUSCHEN IM SCHULHAUS BLÖLEBODE, KAISERSTUHL!

DIE LEGIONÄRSKRANKHEIT BREITET SICH AUS: 2017 STECKTEN SICH IM AARGAU DOPPELT SO VIELE MENSCHEN MIT POTENZIELL TÖDLICHEN LEGIONELLEN AN WIE 2016. MÜSSEN WIR UNS UNTER DER DUSCHE IN KAISERSTUHL AUCH SORGEN MACHEN?

Vereinzelt melden Benützer der Turnhalle Blöleboden in Kaiserstuhl Bedenken an, dass das Duschen nach dem Sport nicht mehr sicher sei. Die Angst vor Legionellen geht im Kanton Aargau um. Der Gedanke keimt, dass die Turnhalle auf Grund des leerstehenden Schulhausgebäudes nur noch sehr spärlich benutzt wird und es daher zu stehendem Wasser und schlecht gewarteten sanitären Installationen kommen müsse. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) empfiehlt, um eine Vermehrung von Legionellen zu verhindern, eine Heisswasser Temperatur von 60° C am Boiler Ausgang beziehungsweise 50° C am Hahn sicher zu stellen. Weiter sollte die Kaltwasser Temperatur unter 25° C bleiben. Das Schulhaus und vor allem die Wasserversorgung desselben werden nach wie vor vom Bauamt professionell in Betrieb gehalten. Messungen ergaben: Es herrscht eine Temperatur von 65° C im Boiler sowie 58° C an den Heisswasser-Hahnen und Duschen. Das Kaltwasser liegt bei 22° C. Zudem wird das Warmwasser von einer Zirkulationspumpe ständig in Bewegung gehalten. Es besteht und bestand damit zu keiner Zeit eine Gefahr von Legionellen in den Duschanlagen von Kaiserstuhl. «Wir werden jedenfalls weiterhin jeden Donnerstag duschen!», meint ein wohl duftender Vertreter der Männerriege. In diesem Sinne wünscht Ihnen das Bauamt weiterhin Freude an der sportlichen Bewegung und Genuss unter der verdienten Dusche danach.

Carsharing-Angebot am Bahnhof Kaiserstuhl

Die wachsende Bevölkerung Kaiserstuhls führt auch zu einer steigenden Anzahl von Motorfahrzeugen, was unser verfügbares Parkplatzangebot regelmässig an seine Grenzen bringt und in Wartelisten für öffentliche Parkplätze resultiert. Gleichzeitig verfügt Kaiserstuhl über attraktive Verbindungen des Öffentlichen Verkehrs, welche für manche Einwohner eine gute Alternative darstellen und die Benützung eines Motorfahrzeugs auf seltene Fälle beschränken könnten.

Zur Förderung neuer und energieeffizienter Mobilitätskonzepte hat der Stadtrat beschlossen, der Bevölkerung von Kaiserstuhl und Umgebung zusätzlich ein Carsharing zu ermöglichen. Dazu wird ab Anfang März ein Parkplatz am Bahnhof markiert und als Standplatz für ein Fahrzeug ausgeschieden, welches der Allgemeinheit gegen eine Nutzungsgebühr zur Verfügung steht. Das neue Angebot beruht auf der Sharing-Plattform „Sharoo“, welche jedem Inhaber eines Führerausweises ermöglicht, angebotene Fahrzeuge im Privatbesitz per App und ohne Schlüsselübergabe zu mieten. Die Verwendung von Sharoo ermöglicht es Kaiserstuhl, auf eigene Investitionen und Umsatzgarantien zu verzichten. Die schweizweiten Angebote und alle Details finden Sie unter www.sharoo.com. Testen Sie mit uns den Einstieg in die Sharing-Zukunft.

Die entsprechenden Richtlinien „Carsharing Kaiserstuhl“ finden Sie auf der Homepage.

Merkblatt für Baubewilligungs- und Anzeigepflicht in der Altstadt

An Bauvorhaben in der Altstadtzone werden grundsätzlich höhere Anforderungen bezüglich Gestaltung und Einordnung sowie Berücksichtigung der historischen Gegebenheiten gestellt, als dies in den anderen Bauzonen der Fall ist. Aus diesem Grund hat der Stadtrat im November 2011 das Merkblatt für Baubewilligungs- und Anzeigepflicht in der Altstadt erstellt.



Schulprogramm 2018

Aufgrund der Standortbestimmung im November 2017 beinhaltet das neue Schulprogramm als pädagogischen Schwerpunkt für die kommenden Jahre die Einführung und Umsetzung des Lehrplans 21 (siehe Bericht Lehrplan 21 weiter unten).

Daneben beinhaltet das neue Schulprogramm aber auch Konzeptarbeit in den Bereichen „Berufswahl“ und „Präventionsarbeit“.

Mit welchen Stellen arbeitet die Schule zusammen? Wie soll der Berufsfindungsprozess an unserer Schule gestaltet werden? Bewährtes aus den letzten Jahren sowie Neues werden zusammengefasst und öffentlich zugänglich gemacht.

Im Bereich der Weiterentwicklung unserer Schulorganisation setzen sich zwei Arbeitsgruppen mit der Einführung und Umsetzung des Kurs-Projekts „Ganzheitliches Lernen“ sowie der Überarbeitung unserer Projektwochen/tage auseinander. Als Grundlage dienen eine Abklärung der Schülerbedürfnisse zum Bereich Unterricht sowie die entsprechenden Anliegen der Lehrpersonen.

Lehrplan 21: Gemeinsame Weiterbildungen in den Kreismunicipalitäten

Ab dem Schuljahr 2018/19 erfolgt im Kanton Zürich die Einführung des Lehrplans 21 vom Kindergarten bis in die 5. Klasse. Ein Jahr später folgen die restlichen Klassen der Mittel- und Oberstufe.

Innerhalb unserer Kreismunicipalitäten wird die Einführung und Umsetzung gemeinsam geplant. Mit einem Team von „schulentwicklung.ch“ haben die Schulleitungen der Primarschulen und der Oberstufe eine bewährte und professionelle Begleitung für diesen Prozess gefunden. Bis zu den Frühlingsferien bereiten sich die einzelnen Schulen mit Grundlagenstudium und Online-Tools auf die ersten beiden gemeinsamen Weiterbildungstage vor, die anschliessend an die Frühlingsferien am Montag, 7. Mai, und am Dienstag, 8. Mai, in Neerach stattfinden. Weitere gemeinsame Weiterbildungstage sind im Herbst 2018 und im Frühling 2019 geplant. Eltern und Schüler/-innen der einzelnen Schulen erhalten im Verlauf der nächsten Monate von ihren Schulleitungen die kantonale Broschüre zur Einführung des Lehrplans sowie weitere, schulspezifische Informationen.

Roger Hiltbrand, Schulleiter

Agenda

Vollversammlung	11. April, 10.00 Uhr
Sporttag: 2 Km-Lauf	11. April, 10.30 Uhr
Frühlingsferien	21. April bis 6. Mai
Weiterbildungen Lehrplan 21	7. und 8. Mai (schulfrei)
Pädagogische Tagung (schulfrei)	9. Mai
Auffahrtsbrücke	10. – 13. Mai (schulfrei)
Vollversammlung	18. Mai, 09.45 Uhr

Impressionen aus dem Schneesportlager in Obersaxen

30 Oberstufenschüler/-innen und fünf Lehrpersonen durften eine tolle Lagerwoche geniessen! Trotz eisiger Kälte wurde unermüdlich gefahren.



Auch auf der Schlittelpiste gab es olympiareife Einlagen!

Ausgang ins Rufali



Ein wunderschönes Panorama im Skigebiet Obersaxen Mundaun

Besuchsmorgen

Der nächste Besuchsmorgen findet am Samstag, 2. Juni von 8 – 11.30 Uhr statt.

Genauere Informationen zum Programm sind ab Mitte Mai auf unserer Homepage www.oberstufe-stadel.ch aufgeschaltet. Zudem liegen am Besuchsmorgen Stundenpläne im Schulhaus auf. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch!



Die Primarschule Weiach sucht per 1. Juni 2018 oder nach Vereinbarung eine/n:

Hausmeister/in Schule (100 %)

Ihr Profil:

- Hauswart/in mit eidg. Fachausweis und technischem Hintergrund
- Mehrjährige Erfahrung als Hauswart/in von öffentlichen Anlagen/Gebäuden
- Planungs- und Organisationsfähigkeiten sowie Freude an Projektarbeit
- Verhandlungsgeschick und professionelles Auftreten
- Führungserfahrung auf Teamebene und hohe Sozialkompetenz
- Belastbar, flexibel, loyal, effiziente und pflichtbewusste Arbeitsweise
- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Deutschsprachig und stilsicher in Wort und Schrift

Ihre Hauptaufgaben:

- Organisation und Führung des gesamten Gebäudeunterhalts
- Führung des Hausdienstteams (zwei MA, zeitweise temporäres Reinigungsteam)
- Koordination von Reparatur- und Unterhaltsarbeiten auf der gesamten Schulanlage
- Durchführung von Reparatur-, Wartungs- und Unterhaltsarbeiten
- Mitarbeit in der Baukommission und in Schulprojekten nach Absprache

Wir bieten:

- Gut organisierte und dokumentierte Arbeitsabläufe des Vorgängers
- Weitgehende Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Anstellungsbedingungen gemäss Kantonalem Personalgesetz
- Kollegiales Schulteam

Haben wir Sie angesprochen? Dann freuen wir uns, Sie kennen zu lernen. Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an die Primarschule Weiach, Schulverwaltung, Schulweg 6, 8187 Weiach oder per E-Mail an schulverwaltung@schule-weiach.ch.

Bewerbungsfrist: Freitag, 13. April 2018

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen unser Ressortvorsteher Liegenschaften (Schulpflege), Herr Guido Moll, gerne zur Verfügung (guido.moll@schule-weiach.ch oder Tel.: 079 457 08 55).



Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinschaft Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Donnerstag 5. April 19.00 Uhr Gemeindeversammlung im Schulhaus Fisibach

Samstag 7. April 10.00 Uhr Ameisli im Schulhaus in Fisibach

Ferienabwesenheit Pfarrerin Carina Meier

Vom 11. – 25. April weile ich in den Ferien.

Bei einem Notfall bitte ich Sie, Rainer Gysel zu kontaktieren: 044 858 24 49.
Er wird alles Nötige in die Wege leiten.

Dienstag 1. Mai 9.30 Uhr Frauenfrühstück im Wöschhüsli in Kaiserstuhl

Herzliche Einladung zum zweiten Gaumenschmaus für Leib und Seele

Ein Abend für Paare

An diesem Abend erwartet Sie wiederum:

- ♥ ein feines Drei-Gang-Menü
- ♥ Zweisamkeit mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin
- ♥ Heiteres und Besinnliches aus dem Ehealltag



Für wen ist dieser Anlass gedacht?

Für alle, die einen gemütlichen Abend als Paar geniessen und dabei ihrer Partnerschaft etwas Gutes tun möchten.

Wann findet er statt?

Am Montag, 7. Mai 2018

Wo?

Im Bären Fisibach

Zeit?

Um 19 Uhr

Was kostet es?

50 Franken pro Paar, exkl. Getränke

Anmeldung bis am 29. April 2018 bei Pfarrerin Carina Meier, 079 573 46 20 oder carina.meier@jesus.ch. Die Anzahl der teilnehmenden Paare ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Es lädt ein: Die reformierte Kirchengemeinschaft Kaiserstuhl-Fisibach



PFARREI ST. KATHARINA KAISERSTUHL
klein gemeinsam stark

100 Jahre Pfarrhaus

Im Jahre 1918 wurde das Kaiserstuhler Pfarrhaus an der Rheingasse gebaut. Dieses Jahr wird das Jubiläum gefeiert.

100 Jahre Pfarrhaus

Im Jahre 1861 wurden an der Rheingasse 11 Häuser durch einen Grossbrand zerstört. Die Eigentümer haben ihre Häuser nicht mehr aufgebaut, weshalb bis heute eine grosse Lücke in der Rheingasse klafft. In diese Lücke wurde im Jahre 1918 das Pfarrhaus mit einem relativ grossen Garten gebaut. Mit den Mietern des Pfarrhauses ist die Kirchenpflege übereingekommen, den Garten neu zu gestalten. Mit der Projektierung wurden Frau Zita Ehrensperger, Fisibach, und Herr Richard Angehrn, Fisibach, beauftragt. Ein Teil des Gartens wird der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Der andere Teil verbleibt weiterhin zur Nutzung durch die Mieter.

Statt die Arbeiten einem Unternehmen zu übergeben, will die Kirchenpflege das Gartenprojekt mit rüstigen Senioren im Frondienst umsetzen. Pfarrhausjubiläum und neuer Pfarrhausgarten werden Samstag, 20.10.2018, auf der Rheingasse gefeiert.

Projekt Pfarrhausgarten – Umsetzung

Die Vorarbeiten für das Pfarrgartenprojekt wurden am 24.03.2018 unter der Leitung von Richard Angehrn geleistet. Als weitere Arbeitstage wurden festgelegt:

Jeweils am Samstag: 07.04.2018, 14.04.2018, 21.04.2018. Die Arbeiten werden um 09.00 Uhr aufgenommen. Gearbeitet wird pro Tag 4 – 5 Stunden.

Einladung an die rüstigen Senioren

Die Kirchenpflege lädt rüstige Senioren ein, am Pfarrhausgartenprojekt unter der Leitung von Richard Angehrn und Zita Ehrensperger im Frondienst mit Verpflegung mitzuarbeiten. Für die Anmeldung mit dem nachfolgenden Talon danken wir allen.

Kath. Kirchgemeinde Kaiserstuhl-Fisibach



Projekt Pfarrhausgarten

Das Projekt unterstütze ich im Frondienst an folgenden Samstagen:

- | | | | |
|--------------------------|------------|---------|-------------------|
| <input type="checkbox"/> | 07.04.2018 | 09.00 h | ca. 4 – 5 Stunden |
| <input type="checkbox"/> | 14.04.2018 | 09.00 h | ca. 4 – 5 Stunden |
| <input type="checkbox"/> | 21.04.2018 | 09.00 h | ca. 4 – 5 Stunden |
- (Zutreffendes ankreuzen)

Name Telefon oder Natel

Adresse

Senden bis **05. April 2018** an Felice Vögele, Mittlerer Sanzenberg 186, 5467 Fisibach oder Email felice.voegle@bluewin.ch oder 044 858 29 71.

Kirchgemeinde Kaiserstuhl – Fisibach – Weiach
Kalendarium April 2018

Sonntag, 08. April 09.00 Uhr Wort-und Kommunionfeier
mit Andreas Imhasly

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie gerne ins Emporenkaffee ein

Sonntag, 22. April 10.30 Uhr Wort- und Kommunionfeier
mit der Liturgiegruppe

Weiterbildung Lektoren Kaiserstuhl

Am Samstagmorgen, 10. März 2018, trafen sich die Lektorengruppe, Liturgiegruppe und das Forum der Kirchgemeinde Kaiserstuhl mit der Leiterin der Propstei, Claudia Mennen, in der Kirche St. Katharina Kaiserstuhl zu einer Weiterbildung. Jede und jeder durfte eine Lesung am Ambo in der Kirche vorlesen und bekam von den anderen ein Feedback, was gut war und was man noch verbessern könnte. Dabei gab es bei allen viel positives Feedback und wenige Punkte, die noch nicht perfekt waren. Unsere Lektoren und Liturgiegruppen haben ein sehr hohes Niveau und das wurde nun noch verbessert. Ich hoffe, Sie merken in den Gottesdiensten die Verbesserungen.





„The Spirit of Youth“ – Das Jugend-Blasmusik-Ereignis im Zurzibiet!

Zwei grossartige Jugend-Blasmusik-Formationen aus dem Zurzibiet haben ihren ersten gemeinsamen Konzertabend! Am **Samstag, 21. April 2018** treffen sich die **Jugendmusik Zurzach** und die **Jugend Brass Band Zurzibiet** im **Gemeindezentrum Langwies, Bad Zurzach**, zu einem musikalischen Feuerwerk.

Auf der Bühne werden etwa 50 Jugendliche ihr grosses Können unter Beweis stellen. Die Jugendmusik Zurzach, ihres Zeichens Siegerin des kantonalen Jugendmusiktags 2017, wird mit aktuellen Titeln aus Pop und Rock in Harmoniebesetzung den Abend eröffnen. Den Hauptteil bestreitet anschliessend die Gastformation, die Jugend Brass Band Zurzibiet, eine ambitionierte und begeisternde Projektband. Sie wird mit konzertanten Stücken das Publikum erfreuen.

Konzertbeginn ist um 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird eine Kollekte erhoben. Weitere Informationen zum Konzert und den Verpflegungsmöglichkeiten vor dem Konzert finden Sie im Konzertprogramm. Dieses ist ab anfangs April auf den Webseiten der beiden Formationen aufgeschaltet, siehe **www.jm-zurzach.ch** und **www.jbbz.ch**.

Wir heissen Sie zu diesem einmaligen Konzerterlebnis herzlich willkommen!



Bachs & Fisibach, 8.03.18

EINLADUNG zum Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 7. April 2018 -Treffpunkt 09:00 Uhr in Bachs - Milchhütte

Wie kann das Tier des Jahres, das Hermelin und seltene Mauswiesel, gefördert werden?



Mit dem Bau von passenden Kleinstrukturen (Ast- und Steinhaufen) können Hermelin und Mauswiesel sichere Unterschlupfe und Geburtskammern erhalten. Dazu bekommen die Landwirte so eine natürliche Unterstützung beim Mäusefang, da eine Wiesel-familie gut 1000 Mäuse pro Jahr als Nahrung vertilgt.

Wir treffen uns um 09:00 Uhr bei der Milchhütte Bachs. Um ca. 12:30 Uhr können wir bei einem offerierten Mittagessen die Erfahrungen austauschen.

Bitte mitnehmen: Der Witterung angepasste Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhe, wenn möglich eigene kleine Handsäge oder Heckenschere. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis Mittwoch, 4. April 2018.



Fotos @Filippo Nucifori Wir freuen uns auf Ihr und Euer Mitmachen - für den NVB - Ambros Ehrensperger

✂.....

Anmeldung zum Workshop Wieselbauten bis am Mittwoch, 4. April 2018

Name, Vorname:

Tel, mobil oder E-Mail:

An: A. Ehrensperger, Birkenweg 213, 5467 Fisibach, amehrensperger@gmx.ch, 078 832 14 92



Engagiert und aktiv

Generalversammlung des gemeinnützigen Frauenvereins Kaiserstuhl

Frühlingshaft präsentierte sich am 8. März die Gaststube des Restaurants Alte Post in Kaiserstuhl. Auf den Tischen standen viele bunte Primeln. Diese wurden zum letzten Mal vom Berufsbildungszentrum in Niederlenz geliefert. Die vom SGF, dem Dachverband der schweizerischen Frauenvereine unterstützte Schule für angehenden Gärtner und Gärtnerinnen sowie Schneiderinnen, schliesst leider nächstes Jahr ihre Pforten.

Präsidentin, Anita Schillinger, begrüßte die 22 anwesenden Frauen und die vier Gäste. Im Gedenken an das im letzten Jahr verstorbene Ehrenmitglied Trudi Meierhofer wurde eine Schweigeminute eingeschoben. Abwechslungsreich hat sich das vergangene Vereinsjahr gestaltet. Die verschiedenen Anlässe wie Seniorennachmittag und Seniorenausflug, Blumenmarkt und Maibäumlifäscht, Bänkli- und Frauentreffs, Apéro am Kerzenkonzert des Festivals der Stille, Adventsbasar und Organisation Adventsfenster sind im Jahresbericht erwähnt.

Die üblichen Traktanden wie Rechnung, Budget und Jahresprogramm gingen ohne grosse Diskussionen über die Bühne.

Mehr zu reden gab ein möglicher Austritt aus dem SGF. Nach verschiedenen Voten wurde entschieden, den Mitgliedern eine Bedenkzeit einzuräumen und erst an der Versammlung im August einen Entscheid zu fällen.

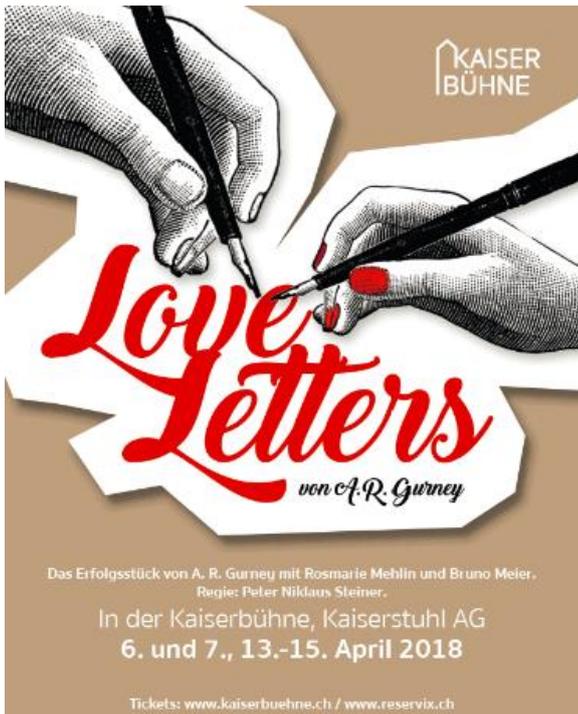
Wie alle zwei Jahre standen Wahlen an. Unter dem Tagespräsidium von Monika Schumacher wurden Vorstand und Revisorinnen im Amt bestätigt.

Erfreulicherweise trat niemand aus dem Verein aus, dafür durften zwei neue Mitglieder begrüsst werden.

Die Präsidentin des AGF, Frau Barbara Ducceschi, überbrachte Grüsse aus Aarau.

Mit einem Dank an alle für die viele geleistete Freiwilligenarbeit schloss die Präsidentin die Versammlung und man durfte sich an dem vom Verein offerierten Apéro bedienen. Das Buffet war wie schon in den Jahren zuvor eine Augenweide und ein Genuss für den Gaumen!

Bei munterem Geplauder klang der Abend aus.



6. bis 15. April 2018 – 5 Vorstellungen

LOVE LETTERS von A.R. Gurney

Die bittersüsse Brief-Romanze um Andy und Melissa, die nicht zusammenkommen und doch nicht voneinander lassen können.

Vor genau 25 Jahren wurde das erfolgreiche Stück in Kaiserstuhl von Jon Laxdal aufgeführt. Im selben Theaterkeller lädt die Kaiserbühne nun zum Remake.

Erzählt wird die bittersüsse Liebesromanze von Andy und Melissa, die das Band ihrer Beziehung schon in der Kindheit knüpften. Das Leben und Erwachsenwerden schreitet voran, die räumliche Trennung überbrücken die beiden aber stets durch ihren Briefwechsel.

So entsteht das poetische Protokoll einer 50 Jahre währenden Liebe, die nicht gelebt, nur geschrieben werden konnte.

Ein Briefwechsel um triviale Begebenheiten und substantielle Auseinandersetzungen - intelligent, frech, komisch und melancholisch - zweier sehr unterschiedlicher Menschen: sie aus vermögendem Haus, die in einer eigennützigem Umwelt zerbricht, er rücksichtslos um Wohlstand und Ansehen kämpfend.

Von Zweien, die nie ganz zueinander finden und doch nie ganz voneinander lassen können.

Das Erfolgsstück aus New York mit Rosmarie Mehlin und Bruno Meier
Regie: Peter Niklaus Steiner
Produktion Kaiserbühne

Eintritt: CHF 30 / Kultur-Legi – Schüler – Studenten CHF 20

Ticket-Reservation Online: www.kaiserbuehne.ch / Mail: info@kaiserbuehne.ch
Tel.: 044 858 28 63 (Mo 14.00 bis 16.00 Uhr / Do 10.00 bis 12.00 Uhr / sonst Anrufbeantworter)

Beginnen Sie Ihren kulturellen Abend mit einem Apéro an unserer Bar im Theaterfoyer -
Jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

Vorschau: Freitag, 4. Mai 2018, 20:00 Uhr

Candy Sisters – and the Swinging Sailors

„Swing in Switzerland“ → Eine szenische Musik-Show voller Humor mit dem feinen Gesang von 3 Damen und 2 charmanten Musikern.

«Swing in Switzerland!» überzeugt mit ineinander verwobenen Szenen sowie gekonnt eingesetzten Bühnennitteln, wodurch das Publikum gespannt einer mitreissenden Inszenierung folgt.

Kurzum: Musik trifft auf Theater und die drei jungen Damen verführen das Publikum zu einer Reise in ihre kunterbunte Zuckerwattewelt und schicken es mit Kusshand auf einen musikalischen Ausflug durch die Welt der "Swinging Fifties"!

Wir freuen uns auf Sie – zusammen schaffen wir Kultur.

DAS GANZE KAISERBÜHNE PROGRAMM FINDEN SIE AUF WWW.KAISERBUEHNE.CH



VOLKSMARSCH

Sonntag 29. April 2018

Mit neuer Strecke und Festwirtschaft

Start: 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr Schulhaus Kaiserstuhl

Ziel: Schulhaus Kaiserstuhl

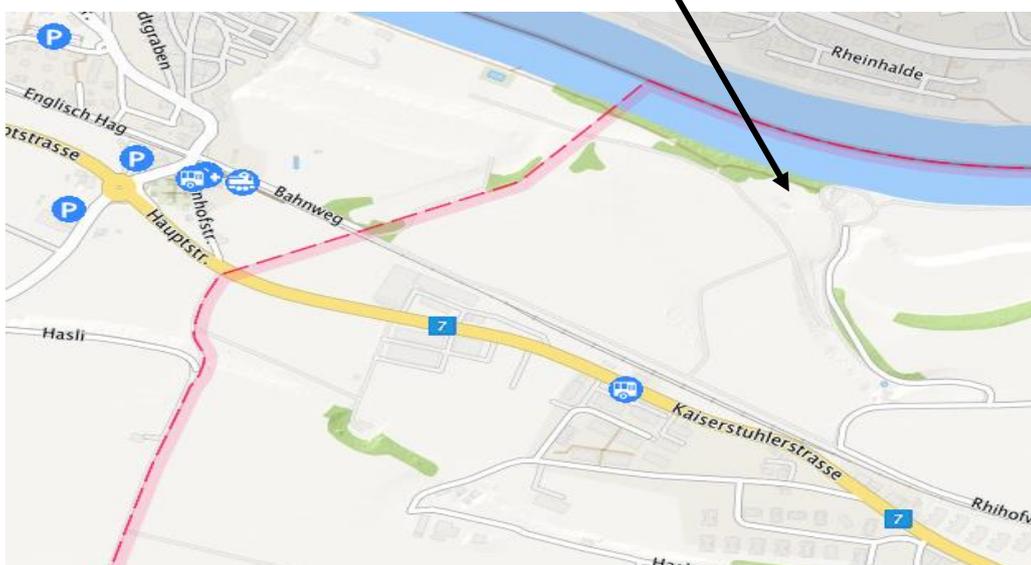
Strecke: 10 km oder 6 km

Festwirtschaft: Schulhaus Kaiserstuhl

Mit folgendem Angebot:

- Turnerburger
- Würste
- Pommes nur im Rhihof
- etc.

NEU: Festwirtschaft im Rhihof



Die Festwirtschaften können auch ohne Teilnahme am Volksmarsch besucht werden.

Auf Ihren Besuch freut sich der Turnverein Kaiserstuhl!



Bauland im Grünen gesucht

Päärchen sucht Bauland zwischen 500 und 700 m².
Wir würden uns freuen etwas von Ihnen zu hören.

T/ 079 293 49 33 oder **andy.leeger@bluewin.ch**

EBIANUM
Baggermuseum & Events

Willkommen im EBIANUM.
Samstag, 28. April 2018
Modellausstellung/Modellbörse
Saurer 4x4 D290B/D330B Treffen

The banner features a collage of images: a large excavator on a roof, a white Saurer truck, a red tractor, a yellow bulldozer, and a display of model vehicles. The main image shows the EBIANUM building with a green truck and a yellow excavator in front.

Sa/So 10-17, Mi 13.30-17

Museumstrasse 1 | 5467 Fisibach | info@ebianum.ch | www.ebianum.ch



Fisibach

Gemeindekanzlei

Telefon	043 433 10 80
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	kanzlei@fisibach.ch

Montag	7.00 – 14.00
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	8.00 – 11.30
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.00 – 11.30
Samstag	geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

Steueramt

Telefon	043 433 10 83
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	steuern@fisibach.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

Ärzte

Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Dr. med. A. Berger	056 241 22 44
Dr. med. R. Hauswirth	056 247 13 77

Spitäler/Sanität

Notruf	144
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Notfallpraxis Erwachsene	0844 844 500
Notfallpraxis Kinder	0844 844 100

Weitere Rufnummern

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach	056 269 73 01
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 250 65 05
Post	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl	056 250 11 50
Bauamt Kaiserstuhl	079 625 91 67
Jagdaufseher Viktor Böhler	079 217 92 63
Friedensrichterkreis Zurzach c/o Gerichtskanzlei	056 269 73 01
Kaminfegermeister Mario Käser	056 442 48 49

Kaiserstuhl

Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle

Telefon	056 265 00 30
Fax	056 265 00 49
Adresse	Alte Dorfstrasse 1 5332 Rekingen
Homepage	www.kaiserstuhl.ch
E-Mail	kaiserstuhl@verwaltung2000.ch

Montag	14.00 – 18.30
Dienstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Freitag	7.00 – 14.00
Samstag	9.00 – 11.00

Steueramt/Finanzverwaltung

Telefon Steueramt	056 249 05 88
Telefon Finanzverwaltung	056 249 04 44
Fax	056 249 30 05
Adresse	Dorfstrasse 3 5334 Böbikon
Homepage	www.verwaltung2000.ch
E-Mail	steueramt@verwaltung2000.ch finanzverwaltung@verwaltung2000.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Freitag	8.00 – 11.30

Polizei

Notruf	117
Kantonspolizei Zurzach	062 835 85 00
REPOL Zurzibiet	056 268 68 20

Feuerwehr

Notruf / Alarmstelle	118
Kommandant Rolf Schuhmacher	079 263 79 82

Kirche

Kath. Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	041 530 37 90 079 573 46 20

056 221 14 42

056 265 10 70

056 245 42 40

056 265 10 75

056 269 73 01

056 250 65 05

Fax 056 250 65 06

0848 88 88 88

Fax 0844 88 88 88

056 250 11 50

079 625 91 67

079 217 92 63

056 269 73 01

056 442 48 49

Fest- und Veranstaltungskalender

Fisibach



Kaiserstuhl

07. April – 22. April 2018

21. April – 06. Mai 2018

Frühlingsferien

Zurzach

Weiach

April 2018

05.	GV	Ref. Kirche
06.-07.	Schauspiel: «Love Letters»	Kaiserbühne
07.	Workshop Wieselbauten	Naturschutzverein Bachsertal
07.	Trendige Schilder	Landfrauen
09.	Kaderübung	Feuerwehr
09.	Qimiq Kurs	Landfrauen
13-15.	Schauspiel: «Love Letters	Kaiserbühne
17.	Gesamtübung Nr. 3	Feuerwehr
22.	Weisser Sonntag Hohentengen	Musikgesellschaft
26.	GV	Feuerwehrverein
28.	Blumenmarkt/Znünihock	Frauenverein
28.	Turm putzen	Pro Kaiserstuhl
29.	Volksmarsch	TV

Mai 2018

01.	1. Obli. Übung	SG Kaiserstuhl – Fisibach
04.	Regionale Kaderübung	Feuerwehr
04.	Swinging Fifties mit «Candy Sisters»	Kaiserbühne
05.	Maibummel	Männerriege
07.	Obligatorisch	Pistolclub
07.	Paarabend	Ref. Kirche
09.	UBS Kids Cup	TV
10.	Wanderung	Ref. Kirche
10.	Auffahrt Vorabendgottesdienst	Kulturverein Fisibach
10.oder 13.	Auffahrtstour mit Schneisingen	Veloclub
12.	Firmung Schneisingen	Kath. Kirche
15.	Frühlingsbummel	Landfrauen
17.	Vereinsitzung	Fisibach
23.	Frauentreff	Frauenverein/Landfrauen
25.	Festival der Natur Natur-Trail	Naturschutzverein Bachsertal
25.	GV Kulturnacht	Pro Kaiserstuhl
26.	Schauspiel:Heroes of the overground	Kaiserbühne
27.	Festival der Natur Sternmarsch	Naturschutzverein Bachsertal
27.	Sonntagstour	VeloclubTV

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinden Fisibach und Kaiserstuhl

Herausgeberin

Gemeindekanzlei Fisibach

Erscheinung

1. Tag im Monat (ausser August/Januar)

Redaktion

Muriel Häberli

E-Mail

muriel.haerberli@fisibach.ch

Redaktionsschluss

15. Tag des Monats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen in der gedruckten Grösse mind. 200dpi aufweisen.

